

An meiner Seite werden Kinder groß

Erzieher*in werden mit der DAA

Staatlich anerkannte Ausbildung



Das Berufsbild ‚Erzieher*in‘

Grundlage der Arbeit in der Erziehung, Bildung und Betreuung sind Persönlichkeiten. Erzieher*innen bringen viel Liebe und Verständnis für andere Menschen mit, haben fundiertes Wissen, jede Menge praktische Erfahrung und sie reflektieren ihr Handeln kontinuierlich. Möchten Sie in einem dynamischen beruflichen Umfeld tätig sein, in dem die persönliche Weiterentwicklung zum Alltag gehört? – In dieser Ausbildung setzen Sie sich intensiv mit einer Vielzahl von pädagogischen Themen auseinander, um Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung im späteren Berufsalltag kompetent und individuell unterstützen und fördern zu können.

1.

Jahr

Einjähriges Berufskolleg für Sozialpädagogik

Im Berufskolleg lernen Sie das Berufsbild ‚Erzieher*in‘ genau kennen und eignen sich erste Kompetenzen im Umgang mit Kindern und Jugendlichen an. Sie sammeln, von uns begleitet, Praxiserfahrung in einer geeigneten Einrichtung Ihrer Wahl und nehmen am allgemeinbildenden sowie fachtheoretischen Unterricht in der Schule teil.

Der Unterricht findet an 3 Tagen pro Woche i. d. R. zwischen 8:00 Uhr und 17:00 Uhr statt. Das Praktikum findet regelmäßig an 2 Tagen pro Woche statt.

Die ersten 6 Monate sind Probezeit.

Aufnahmevoraussetzungen für das einjährige Berufskolleg für Sozialpädagogik

- Realschulabschluss / Fachschulreife / Versetzungszeugnis in Klasse 11 eines Gymnasiums oder der Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes
- Praktikumsvertrag mit einer Kindertageseinrichtung zum Schulbeginn
- Besuch eines Infoabends und ein persönliches Aufnahmegespräch

2.+3.

Jahr

Zweijährige Fachschule für Sozialpädagogik

Die Ausbildung an unserer Fachschule für Sozialpädagogik wird Sie dazu befähigen, eigenverantwortlich Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsaufgaben zu übernehmen und in vielen sozialpädagogischen Bereichen fundiert tätig sein zu können. Sie nehmen am theoretischen und praxisorientierten Unterricht teil und absolvieren mehrere Praktika in verschiedenen Arbeitsfeldern.

Der Unterricht findet an 4 Tagen pro Woche i. d. R. von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr statt. Das Praktikum findet regelmäßig an einem Tag pro Woche statt, darüber hinaus gibt es ein Blockpraktikum.

4.

Jahr

Einjähriges Berufspraktikum

Nach bestandener Prüfung zum Abschluss der schulischen Ausbildung in der Fachschule für Sozialpädagogik absolvieren Sie ein einjähriges Berufspraktikum, um sich in die selbständige Tätigkeit der Erzieher*in einzuarbeiten. Dabei können Sie die erworbenen theoretischen Kenntnisse und Fertigkeiten anwenden und vertiefen. Auch im Berufspraktikum werden Sie durch die Schule betreut.

Aufnahmevoraussetzungen für die Fachschule für Sozialpädagogik

- Berufsabschluss als staatlich anerkannte*r Kinderpfleger*in
- **oder** Abschluss des 1-jährigen Berufskolleg für Sozialpädagogik
- **oder** Fachhochschulreife bzw. Abitur **und** ein 6-wöchiges Praktikum in einer Einrichtung der Kinderbetreuung (in den letzten 5 Jahren)
- **oder** Mittlerer Bildungsabschluss **und** Sie haben schon 3 Jahre einen Familienhaushalt mit mindestens einem Kind geführt **und** ein 6-wöchiges Praktikum in einer Einrichtung der Kinderbetreuung (in den letzten 5 Jahren) **oder...** *
- **und** Praktikumsvertrag zu Schulbeginn
- **und** Besuch eines Infoabends oder Aufnahmegespräch an unserer Schule

* Es gibt noch eine Reihe von weiteren Voraussetzungen, unter denen Sie in die Fachschule aufgenommen werden können. Im Einzelfall gelten die Bestimmungen nach §6 der Erzieherverordnung.

Unterrichtsfächer / Handlungsfelder	Berufskolleg	Fachschule für Sozialpädagogik	
		1	2
Schuljahr			
Religionslehre und Religionspädagogik	1	2	2
Deutsch	1	2	2
Englisch	2	2	2
Berufliches Handeln fundieren	4	3,5	4
Erziehung und Betreuung gestalten	3	3,5	4
Bildung und Entwicklung fördern I	3	3,5	3
Bildung und Entwicklung fördern II	5	5,5	5
Unterschiedlichkeit und Vielfalt leben	–	3	3
Zusammenarbeit gestalten und Qualität entwickeln	–	2	2
Wahlpflichtbereich: Musik und Rhythmik	2	2	2

Abschlussprüfung

Am Ende der 2-jährigen Fachschule für Sozialpädagogik stehen die schulischen Abschlussprüfungen:

- Facharbeit mit Präsentation und einer anschließenden Präsentationsprüfung
- schriftliche Prüfung im Handlungsfeld ‚Erziehung und Betreuung gestalten‘ (EBG),
- mündliche Prüfung in mindestens einem Handlungsfeld.

Nach dem Berufspraktikum und bestandenem Kolloquium wird die staatliche Anerkennung verliehen.

Gebühren / Zahlungsweise

1-jähriges Berufskolleg: 25€ Verwaltungsgebühr/Monat

2-jährige Fachschule: 25€ Verwaltungsgebühr/Monat

BAföG

Stellen Sie Ihren Antrag auf Schüler- bzw. Aufstiegs-BAföG beim zuständigen Amt für Ausbildungsförderung.

Bewerbungsunterlagen

Anschreiben, Anmeldebogen, aktueller tabellarischer und unterschriebener Lebenslauf, Lichtbild, Abschlusszeugnis als beglaubigte Kopie (oder vorab das letzte Schulzeugnis).

Ausbildungsort & Kontakt für weitere Infos und Beratung

Federnseestraße 4 – 72764 Reutlingen Tel.: 07121 96481-10 E-Mail: info.reutlingen@daa.de



Ihre Checkliste für die Bewerbung an unserer Fachschule

Damit wir Ihre Bewerbung bearbeiten können schicken Sie uns bitte die nachfolgenden Unterlagen.

Von allen Bewerber*innen benötigen wir:

- vollständiger, tabellarischer und unterschriebener Lebenslauf
- Schulzeugnis von Ihrem höchsten Schulabschluss als beglaubigte Kopie

Von Bewerber*innen, die Zeugnisse im Ausland erworben haben zusätzlich:

- Übersetzung des Schulabschlusszeugnisses
- Anerkennung durch das Regierungspräsidium Stuttgart
- Nachweis über Ihr Sprachniveau

Bei Quereinstieg zusätzlich:

- Nachweis über 240h Praktikum

Bitte schicken Sie uns diese Unterlagen per Email an:

info.reutlingen@daa.de

Sie haben noch Fragen? Dann rufen Sie uns einfach kurz an:
Schulverwaltung: Tel. 07121 96481-10